



# CC-Reinigungs- und Pflegeanleitung

**JAB**  
ANSTOETZ

für Teppichböden der Firma

**JAB Anstoetz**

## 1. Vorbeugende Maßnahmen

Ein großer Teil des Schmutzeintrages kann durch Sauberlaufzonen vor bzw. in den Eingangsbereichen und Schmutzfangmatten vermieden werden. Diese sollten insbesondere im Objekt eine Mindestgröße von 2-3 Schrittlängen besitzen und müssen regelmäßig gereinigt werden, um ihren Zweck langfristig zu erfüllen.

## 2. Unterhaltsreinigung

Die Unterhaltsreinigung ist entscheidend für die Sauberkeit des Teppichboden und bestimmt maßgeblich, in welchen Intervallen eine Intensivreinigung erforderlich wird. Daher den Teppichboden abhängig von der Beanspruchung täglich bis mehrmals wöchentlich mit einem leistungsstarken Bürstsauger wie dem *CC-Tebo Bürstsauger S* absaugen, der neben losem Schmutz von der Oberfläche auch Schmutzpartikel tief aus dem Flor entfernt und diesen dabei wieder aufgerichtet. Bei Teppichqualitäten mit hohem Schurwollanteil oder hochflorigen Belägen die Bürste des *CC-Tebo Bürstsauger S* ggf. auf die niedrigste Stufe (Hart-/Glattbelag) einzustellen, um Verfilzungseffekten vorzubeugen.

## 3. Fleckentfernung

Jeden Fleck möglichst *sofort* entfernen, *nicht eintrocknen* lassen. Flüssigkeiten mit saugfähigen Tüchern abtupfen oder aufsaugen, losen Schmutz absaugen. Die Aufnahme der Flecken immer vom Rand zur Fleckenmitte hin vornehmen. Zur Fleckentfernung keine herkömmlichen Haushaltsreiniger oder Spülmittel einsetzen. Fleckentferner nicht direkt auf die Verunreinigung sprühen, sondern mit dem Tuch auf den Fleck auf tupfen und einmassieren. Gelösten Schmutz mit einer trockenen Stelle des Tuches durch Abtupfen aufnehmen. Gründlich mit klarem Wasser nacharbeiten und anschließend trockentupfen (ggf. unter Verwendung saugfähiger weißer Haushaltspapiertücher). Bei der Fleckentfernung nicht reiben und den Belag nicht durchnässen.

- 3.1 Für Schurwolle und schurwollreiche Qualitäten den schonenden Fleckentferner *CC-Alibaba* mit speziellem Fleckweg-Tuch verwenden, der auch für die Zwischenreinigung kleiner Teilflächen (z.B. im Bereich von Stühlen etc.) geeignet ist. Bei hartnäckigen, wasserunlöslichen Flecken den *CC-Spezial-Fleckentferner* einsetzen. *CC-Alibaba* und *CC-Spezial-Fleckentferner* sind geprüft und freigegeben zur Anwendung auf Wollteppichen durch die WoolSafe-Organisation.
- 3.2 Auf Teppichböden aus synthetischen Fasern zur Fleckentfernung *CC-Fleckendoktor 1+2* einsetzen. *CC-Fleckendoktor 1* entfernt wasserlösliche und wasserunlösliche Flecken, *CC-Fleckendoktor 2* dient zur Beseitigung hartnäckiger farbintensiver (Lebensmittel-)Flecken wie Kaffee, Tee, Rotwein etc. *CC-Fleckendoktor 1+2* sind auch als anwendungsfertig imprägnierte, praktische Fleckweg-Tücher erhältlich. Bei besonders hartnäckigen wasserunlöslichen Rückständen (z.B. Lacke, Klebstoffe) *CC-Fleckenspray R* verwenden.

## 4. Intensivreinigung

### *Trockenreinigung:*

Die Trockenreinigung ermöglicht neben der vollflächigen Reinigung des Belages auch die gezielte Behandlung von Teilflächen (z.B. Laufstraßen), wobei die Begehbarkeit des Boden während des Reinigungsvorganges erhalten bleibt. Besonders geeignet ist das System für Belagskonstruktionen, bei denen eine Naßreinigung nicht möglich oder weniger empfehlenswert ist (z.B. verklettete oder verspannte Teppichböden,

Qualitäten mit Vliesrücken, bei Verwendung wasserlöslicher Kleber und Fixierungen sowie für Doppelbodenkonstruktionen). Schurwollreiche und hochflorige Beläge sind vorab auf Anwendbarkeit des beschriebenen Verfahren zu überprüfen, um etwaige Verfilzungseffekte durch die mechanische Wirkung der Reinigungsgeräte auszuschließen. Zur Reinigung den Teppichboden zunächst mit dem *HOST-ExtractorVAC* unter Verwendung geeigneter Bürsten gründlich absaugen (weiße Bürsten für kurzflorige Veloure und Schlingenware, weiß-goldene oder goldfarbene für empfindlichere, z.B. hochflorige Qualitäten und Beläge mit Wollanteil). Bei hochflorigen Qualitäten immer in Faserverlaufrichtung arbeiten (*nicht* längs und quer). Stark verschmutzte Teilflächen (z.B. Laufstraßen) anschließend mit CC-Tebo Intensivreiniger einsprühen (einnebeln), jedoch nicht durchnässen. Danach die *HOST-Reinigungsschwämme* aufstreuen und mit dem *HOST-ExtractorVAC* einmassieren. Den in den Reinigungsschwämmen gebundenen Schmutz unmittelbar im Anschluß mit dem *HOST-ExtractorVAC* gründlich absaugen, wobei auf eine rechtzeitige Entleerung des Auffangbehälters zu achten ist. Das vorstehend beschriebene Vorgehen eignet sich insbesondere für die Anwendung im Objekt. Im Haushaltsbereich erfolgt die Trockenreinigung im *CC-Tebo aktiv-Trockenreinigungssystem* unter Verwendung des Einmassiergerätes *CC-Tebo 500*.

#### *Sprühextraktions-Naßreinigung:*

Die Sprühextraktions-Reinigung ist besonders fasertief und hygienisch, darf aber nicht angewendet werden bei feuchtigkeitsempfindlichem (Unterboden-)Konstruktionen. Zur Reinigung von Teppichböden aus synthetischen Fasern *CC-Teppichbodenreiniger Konzentrat* in einer Verdünnung von 1:60-1:70 mit einem *CC-Sprühsauger* auf den Boden aufsprühen und wieder absaugen, wobei der Schmutz aus dem Belag herausgespült wird. Bei Schurwollqualitäten zur Sprühextraktion *CC-Sprüh-Ex 2000* verwenden. Bei Belägen mit Vliesrücken bzw. bei verkletteten Böden unbedingt eine Durchnässung des Teppich verhindern, daher hier im einstufigen Sprühextraktionsverfahren (Spühen und Saugen in einem Arbeitsgang) arbeiten oder die Belagsoberfläche im ersten Schritt mit Hilfe eines Pump-/Drucksprühers (nicht mit dem Sprühextraktionsgerät !) mit der Reinigungslösung einsprühen und nach entsprechender Einwirkzeit im zweiten Schritt mit klarem Wasser einstufig sprühextrahieren. Naßgereinigte Teppichböden erst nach vollständiger Trocknung wieder betreten.

## 5. Imprägnierung - Schutz vor Wiederanschmutzung

Nach einer Intensivreinigung sollte der Teppichboden mit einem geeigneten Imprägnierer nachbehandelt werden. Hier bieten sich zwei Alternativen an, die sich in der Wirkung der Imprägnierung unterscheiden.

- 5.1 Eine Imprägnierung des noch feuchten Belages mit *CC-Baygard-Teppichschutz* bewirkt eine dauerhafte Schmutzabweisung gegen Trockenschmutz sowie eine Erhöhung der Faserstabilität und -elastizität. Die tägliche Unterhaltsreinigung wird einfacher und wirkungsvoller. Diese Form der Imprägnierung eignet sich vor allem für stärker begangene Bereiche wie z.B. Flure etc. an.
- 5.2 Durch die Imprägnierung des trockenen Belages mit *CC-Fleckschutz* perlen Flüssigkeiten ab und können mit einem saugfähigen Tuch abgetupft werden. Eine Behandlung mit *CC-Fleckschutz* empfiehlt sich z.B. für Essbereiche und dort, wo eine erhöhte Gefahr des Verschüttens von Getränken gegeben ist.

## 6. Antistatische Ausrüstung

Elektrostatische Aufladungen (Miniblitze) treten vornehmlich im Winter bei trockener Raumluft auf und können mit *CC-Antistatikum R* verhindert werden. Bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von etwa 60 % findet in den meisten Fällen eine elektrostatische Aufladung nicht statt.

Diese Reinigungs- und Pflegeanleitung wurde in Absprache mit dem Hersteller des Bodenbelages erstellt. Die Qualität, Umweltverträglichkeit und die Anwendungsbereiche der genannten CC-Reinigungs- und Pflegemittel sind von unabhängigen Prüfinstituten gutachtlich bestätigt. **Durch Weitergabe dieser Reinigungs- und Pflegeanleitung an seinen Auftraggeber erfüllt der Bodenleger bei Neuverlegung eines textilen Bodenbelages die Vorschrift der DIN 18 365.**

Haben Sie weitere Fragen zur richtigen Reinigung und Pflege von textilen Bodenbelägen oder interessieren Sie sich für eine Reinigungsanleitung für elastische Bodenbeläge, wenden Sie sich bitte an unseren CC-Beratungsdienst. Hier hilft man Ihnen gern weiter.

## CC-Dr. Schutz GmbH



Postfach 20 03 33  
53133 Bonn  
Tel. (0228) 95352-0  
Fax (0228) 95352-28